Villach

Guter Start für „Augen Auf“-App

[19.02.2018] Die Bürgerbeteiligungs-Initiative „Augen Auf!“ der österreichischen Stadt Villach ist erfolgreich gestartet. Über die App sind innerhalb weniger Tage bereits 100 Verbesserungsanliegen bei der Stadt eingegangen.

Die neue Bürgerbeteiligungs-App „Augen auf! Villach“ übertrifft alle Erwartungen. Wie die österreichische Stadt Villach meldet, haben die Bürger wenige Tage nach dem offiziellen Start bereits mehr als 100 Verbesserungsanliegen eingebracht. Alle Fälle werden im Magistrat systematisch bearbeitet, etliches habe bereits erledigt werden können. Bisherige Schwerpunkte sind nach Angaben der Stadtverwaltung Schlaglöcher, kaputte Straßenlaternen, überfüllte Abfallbehälter oder wilde Mülldeponien. „Ich bin begeistert“, sagt Villachs Bürgermeister Günther Albel. „Das Konzept geht voll auf. Unsere Magistrats-Mitarbeiter sind zwar umsichtig und stets darum bemüht, die Stadt rundum bestens zu betreuen. Doch niemand kann überall sein und alles sehen. Da helfen uns die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Hinweisen sehr.“ Albel bittet aber auch um etwas Geduld, da selbst mit größtem Einsatz nicht jedes Anliegen sofort erledigt werden könne. „Manche Dinge benötigen ganz einfach etwas Zeit.“ Wer sich an der Initiative „Augen auf! Villach“ beteiligen möchte, kann dies entweder über die App, die für die Betriebssysteme Android und iOS erhältlich ist, oder online tun. Dort können Bürger anonym oder mit eigenem Account Fotos von Missständen im öffentlichen Raum hochladen. Die Fortschritte bei der Bearbeitung des Problems können online verfolgt werden.

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale, Apps, Bürgerservice, Mängelmelder, Villach, International